

VORLAGE

an die  
Stadtverordnetenversammlung

Eingang		DS.-Nr.	<b>706/</b>
			<b>16-</b>
			<b>21</b>
AusIB	ÄR	SozIJA	KSSpA
PBUA	OBR	HuFA	StV

**Betreff: Haushaltsplan 2020, Sperrvermerke  
hier: Aufhebung des Sperrvermerks beim Sachkonto 6161100 Vermieter-  
Bauunterhaltung,  
Wartungskosten Gebäude**

**M-Nr.: 131/20**

Der Magistrat leitet der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Vorlage zur Kenntnisnahme und Beschlussfassung zu:

**I. Kenntnisnahme:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass beim Sachkonto 6161100 Vermieter-Bauunterhaltung, Wartungskosten Gebäude bereits ca. 1,5 Mio. € verausgabt bzw. durch vertragliche Verpflichtungen gebunden sind und weitere vertragliche Verpflichtungen in Höhe von ca. 350.000 € in 2020 hinzukommen.

**II. Beschluss**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Sperrvermerk beim Sachkonto 6161100 Vermieter-Bauunterhaltung, Wartungskosten Gebäude aufzuheben.

**Begründung:**

**A. Beschlusshistorie**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in Ihrer Sitzung am 24.03.2020 (DS-Nr.660/16-21) den Haushaltsplan 2020 beschlossen. Weiterhin wurde der Antrag von der CDU und den Freien Wählern vom 22.03.2020 verschiedene Ansätze mit Sperrvermerken zu versehen beschlossen. Unter Ziffer 9 des Antrags wurde das Sachkonto 6161100 Vermieter-Bauunterhaltung, Wartungskosten Gebäude mit einer Sperre von 50 % belegt.

## **B. Sachverhalt**

Für das Sachkonto 6161100 (Vermieter-Bauunterhaltung, Wartungskosten Gebäude) wurden für das Haushaltsjahr 2020 Mittel in Höhe von 4,5 Mio. € beantragt.

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen wurde entschieden, dass die Ansätze bei den Sach- und Dienstleistungen an die Werte von 2019 angepasst werden sollen. Dies führte gegenüber der Planung für 2020 zu einer pauschalen Kürzung um rund 14,5 %, die auch bei der Bauunterhaltung zum Tragen gekommen ist. Somit standen für die Bauunterhaltungsmaßnahmen und den erforderlichen Wartungskosten 3.849.930 € für 2020 zur Verfügung. Durch den Sperrvermerk kann derzeit nur über 1.924.965 € verfügt werden.

Derzeit (Stand 01. April 2020) wurden bereits ca. 1,85 Mio. € verausgabt bzw. sind an vertragliche Verpflichtungen gebunden.

Da die Mittel bereits heute nahezu ausgeschöpft sind, ist es für die Aufrechterhaltung der notwendigen Bauunterhaltungsmaßnahmen erforderlich, den Sperrvermerk aufzuheben.

Rüsselsheim am Main, den 21.04.2020

Udo Bausch  
Oberbürgermeister